

ERWÄHLUNG IM PLAN GOTTES.

1. Alle Menschen sind potentiell erwählt im Plan Gottes durch das uneingeschränkte Erlösungswerk Christi.
Deswegen erdulde ich alles um der Auserwählten willen, damit auch sie die Errettung, die in Christus Jesus ist, mit ewiger Herrlichkeit erlangen.
2Tim 2,10;
2. Christus ist als ‚Sohn des Menschen‘ erwählt von Ewigkeit her.
Siehe, mein Knecht, den ich halte, mein Auserwählter, an dem meine Seele Wohlgefallen hat: Ich habe meinen Geist auf ihn gelegt, er wird das Recht zu den Nationen hinausbringen.
Jes 42,1;
Denn es ist in der Schrift enthalten: `Siehe, ich lege in Zion einen auserwählten, kostbaren Eckstein; und wer an ihn glaubt, wird nicht zuschanden werden.
1Pe 2,6;
3. Diese Erwählung war Teil des ewigen Ratschlusses der Dreieinheit Gottes in der Ewigkeit vor der Zeit.
Ihr habt nicht mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und euch gesetzt, daß ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibe, damit, was ihr den Vater bitten werdet in meinem Namen, er euch gebe.
Joh 15,16;
wie er uns in ihm auserwählt hat vor Grundlegung der Welt, daß wir heilig und tadellos vor ihm seien in Liebe
Eph.1,4;
Wir aber sind schuldig, Gott allezeit für euch zu danken, vom Herrn geliebte Brüder, daß Gott euch von Anfang an erwählt hat zur Errettung in Heiligung des Geistes und im Glauben an die Wahrheit,
2Thess 2,13;
nach Vorkenntnis Gottes, des Vaters, in der Heiligung des Geistes zum Gehorsam und zur Blutbesprengung Jesu Christi: Gnade und Friede werde euch [immer] reichlicher zuteil!
1Petr 1,2;
4. Jeder, der in diesem Zeitalter der Gnade an Christus glaubt, hat Teil an der Heiligung durch seine Position in Christus.
Röm 8,28-30 u. 33;
1,2 an die Gemeinde Gottes, die in Korinth ist, den Geheiligten in Christus Jesus, den berufenen Heiligen, samt allen, die an jedem Ort den Namen unseres Herrn Jesus Christus anrufen, ihres und unseres [Herrn].
1,30 Aus ihm aber [kommt es, daß] ihr in Christus Jesus seid, der uns geworden ist Weisheit von Gott und Gerechtigkeit und Heiligkeit und Erlösung;
1 Kor 1,2 u.30;
wie er uns in ihm auserwählt hat vor Grundlegung der Welt, daß wir heilig und tadellos vor ihm seien in Liebe
Eph.1,4.
5. Die Erwählung ist der gegenwärtige so wie auch der zukünftige Besitz jedes Menschen, der an Christus glaubt, weil er mit Christus vereint ist.
Sinnt auf das, was droben ist, nicht auf das, was auf der Erde ist;
Kol 3,12;

der hat uns errettet und berufen mit heiligem Ruf, nicht nach unseren Werken, sondern nach [seinem] eigenen Vorsatz und der Gnade, die uns in Christus Jesus vor ewigen Zeiten gegeben,

2Tim 1,9;

- 6.. Die Erwählung wird Wirklichkeit für Zeit und Ewigkeit in dem Augenblick, in dem ein Mensch zu dem Erlösungswerk Christi JA sagt.

und wir kennen, von Gott geliebte Brüder, eure Auserwählung;

1Thess 1,4;

Wir aber sind schuldig, Gott allezeit für euch zu danken, vom Herrn geliebte Brüder, daß Gott euch von Anfang an erwählt hat zur Errettung in Heiligung des Geistes und im Glauben an die Wahrheit,

2Thess 2,13;

der hat uns errettet und berufen mit heiligem Ruf, nicht nach unseren Werken, sondern nach [seinem] eigenen Vorsatz und der Gnade, die uns in Christus Jesus vor ewigen Zeiten gegeben,

2Tim 1,9;

7. Die Erwählung ist Gottes Fundament im Zeitalter der Gnade. Die Qualität des Christus-Gläubigen hat nichts mit der Erwählung zu tun.

1Thess 1,4; (siehe 6.)

8. Die Erwählung gründet sich auf die Gnade.

1,6 Ich wunderte mich, daß ihr euch so schnell von dem, der euch durch die Gnade Christi berufen hat, abwendet zu einem anderen Evangelium,

1,15 Als es aber dem, der mich von meiner Mutter Leibe an ausgewählt und durch seine Gnade berufen hat, gefiel,

Gal 1,6 u.15;

9. Wiedergeborene Juden aus der vorhergehenden Zeitepoche sind in der Erwählung eingeschlossen.

Ich sage nun: Hat Gott etwa sein Volk verstoßen? Das sei ferne! Denn auch ich bin ein Israelit aus der Nachkommenschaft Abrahams, vom Stamm Benjamin. 11,2 Gott hat sein Volk nicht verstoßen, das er vorher erkannt hat. Oder wißt ihr nicht, was die Schrift bei Elia sagt? Wie er vor Gott auftritt gegen Israel: 11,3 `Herr, sie haben deine Propheten getötet, deine Altäre niedergerissen, und ich allein bin übriggeblieben, und sie trachten nach meinem Leben. 11,4 Aber was sagt ihm die göttliche Antwort? `Ich habe mir siebentausend Mann übrigbleiben lassen, die vor Baal das Knie nicht gebeugt haben.

11,5 So ist nun auch in der jetzigen Zeit ein Überrest nach Auswahl der Gnade

entstanden. 11,6 Wenn aber durch Gnade, so nicht mehr aus Werken; sonst ist die

Gnade nicht mehr Gnade. 11,7 Was nun? Was Israel sucht, das hat es nicht erlangt;

aber die Auswahl hat es erlangt, die übrigen jedoch sind verstockt worden,

Röm 11,1-7;

41,8 Du aber, Israel, mein Knecht, Jakob, den ich erwählt habe, Nachkomme Abrahams, meines Freundes,

41,10 fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir! Habe keine Angst, denn ich bin dein Gott! Ich stärke dich, ja, ich helfe dir, ja, ich halte dich mit der Rechten meiner Gerechtigkeit.

Jes 41,8;10.

10. Das Wort ‚gerufen‘ (erwählt) mit einer Präposition unterstreicht eine bestimmte Bedeutung:

a. GERUFEN IN – im Kraftfeld von –

Erwählung in vier Gebieten

1) Gnade,

Ich wunderte mich, daß ihr euch so schnell von dem, der euch durch die Gnade Christi berufen hat, abwendet zu einem anderen Evangelium,

- Gal 1,6;
- 2) Hoffnung
Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen worden seid in einer Hoffnung eurer Berufung. 4,5
Eph 4,4;
- 3) Frieden –
Wenn aber der Ungläubige sich scheidet, so scheidet er sich. Der Bruder oder die Schwester ist in solchen [Fällen] nicht geknechtet; zum Frieden hat uns Gott doch berufen.
1Kor 7,15;
- 4) Heiligkeit und/oder Ewige Position
Denn Gott hat uns nicht zur Unreinheit berufen, sondern in Heiligung.
1Thess 4,7;
- b. GERUFEN DURCH – Der Grund der Erwählung ist die Frohe Botschaft –
wozu er euch auch berufen hat durch unser Evangelium, zur Erlangung der Herrlichkeit unseres Herrn Jesus Christus.
2Thess 2,14,;
- c. GERUFEN ZU – ‚zu‘ unterstreicht den Grund unserer Erwählung.
- 1) zur Gemeinschaft;
Gott ist treu, durch den ihr berufen worden seid in die Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn.
1Kor 1,9;
- 2) damit wir Teil Seines Reiches sein würden;
ermahnt und getröstet und beschworen haben, des Gottes würdig zu wandeln, der euch zu seinem Reich und seiner Herrlichkeit beruft.
1Thess 2,12;
- 3) zum ewigen Leben;
Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, zu dem du berufen worden bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen.
1Tim 6,12;
- 4) zur Freude im Licht; -
Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht berufen hat;
1Petr.2,9;
- 5) Leiden –
Denn hierzu seid ihr berufen worden; denn auch Christus hat für euch gelitten und euch ein Beispiel hinterlassen, damit ihr seinen Fußspuren nachfolgt;
1 Petr.2,21;

Zusammenfassung: –

Wie uns *Jes.42,1* bezeugt, ist Jesus Christus der ‚Erwählte‘. ER war erwählt und vorher gewusst bevor die Welt erschaffen wurde. *1Petrus 1,2*. Jesus Christus wurde nach dem vorher bestimmten Plan und dem Vorherwissen Gottes ausgeliefert. *Apg 2,23*;

In gleicher Weise erwählte ER uns vor der Grundlegung der Welt, dass wir heilig und ohne Makel vor IHM sein sollen in Liebe. *Eph.1,4-5*.

ER erwählte uns zur Adoption als Söhne, durch Jesus Christus selbst, auf Grund der Güte Seines Willens zum Preise der Herrlichkeit Seiner Gnade. die ER grenzenlos durch Christus

uns schenkt. (*Eph 2,8-9*); Denn den, den er vorher wusste, bestimmte ER auch, dem Bild Seines Sohnes gleich zu werden, (*Phil 3,9*), so dass ER, Christus, der Erstgeborene unter Brüdern sein möge (*Hebr 2,10*); und die, die ER vorher bestimmt hat (*Apg 2,23*), die hat ER auch gerufen, die hat ER auch gerechtfertigt; und die, die gerechtfertigt worden sind, die hat ER auch verherrlicht. (*Röm 8,28-30*) Der Heilige Geist macht das Evangelium all denen klar, die hin hören wollen. (*1Thess 1,4*).

Gottes Wissen um unsere positive Glaubensentscheidung - lange bevor wir sie trafen - sonderte uns von Anfang an zum Leben in der Kraft des Heiligen Geistes und dem Glauben an Jesus Christus, Seine Wahrheit, ab. (*2Thess 2,13-14*)

ER hat uns gerufen durch das Evangelium, dass wir die Herrlichkeit unseres Herrn Jesu Christi haben mögen. Denn unser Erlöser möchte, dass alle Menschen erlöst würden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen mögen. (*1Tim 2,3-5, Joh 3,17; 1 Tim 4,10; Titus 2,11; 2Petr 3,9*)

Darum – so wie wir die Gerechtigkeit Gottes, ewiges Leben und Sohnschaft Christi bei der Erlösung empfangen, so empfangen wir auch Seine Vorherbestimmung und sind nun IN IHM erwählt.